



## Hauswirtschaftliche Betreuung vor Ort

### Recherche vor Ort – Welche Angebote für hauswirtschaftliche Betreuung gibt es in Ihrer Kommune / Ihrer Region?

Die Schüler\*innen sollen sich überlegen, wie sie dies recherchieren können: Telefonbuch, Sozialtelefonbuch bzw. örtliches Telefonverzeichnis mit Stichworten, Internet. Jede\*r Schüler\*in schreibt auf, mit welchen Stichworten das Dienstleistungsangebot gesucht wurde und drei verschiedene konkrete Anbieter\*innen: Titel, Anschrift, Telefon, ggf. Homepage. Hierfür arbeiten immer zwei Schüler\*innen zusammen, so dass jede Gruppe sechs unterschiedliche Kontakte hat. Die Partnerarbeit liefert mehr unterschiedliche Adressen.

## Vergleich hauswirtschaftlicher Betreuung

Die Schüler\*innen haben aus der vorhergehenden Aufgabe jeweils 6 Adressen von Anbieter\*innen hauswirtschaftlicher Betreuung – oder die Lehrkraft hat ein Verzeichnis, auf das dieses Praxisbeispiel aufgebaut sein kann.

Die Schüler\*innen sollen im Internet oder durch Anrufen bzw. Besuch von drei der ausgesuchten Adressen konkrete Informationen einholen:

- Wer sind die Anbieter\*innen – zu welcher Kategorie zählt der Betrieb (gemeinnützig, christlich, privatwirtschaftlich, gewinnorientiert)?
- Sind die Anbieter\*innen selbständig als eigener Betrieb oder Teil einer Gruppe (z. B. Diakonie, Caritas)?
- Zu welchen Uhrzeiten stehen die Anbieter\*innen zur Verfügung?
- Was wird als hauswirtschaftliche Betreuung angeboten?
- Nehmen die Anbieter\*innen nur Kund\*innen an, die einen Pflegegrad haben, also Pflege benötigen, die dann auch von diesen Anbieter\*innen übernommen wird?
- Weisen die Anbieter\*innen für die angebotenen Leistungen Preise aus? Wenn ja, welche?
- Sind die Arbeitskräfte für hauswirtschaftliche Betreuung geschult?

Die Schüler\*innen sollen für die Antworten dieser Fragen eine Tabelle anlegen, damit eine Vergleichbarkeit der Anbieter\*innen möglich ist. Sie sollen anhand dieser Tabelle, die für die gesamte Gruppe präsentiert werden soll, überlegen, welchen der Dienste sie auswählen würden.

Ziel dieses Praxisbeispiels ist, dass die Schüler\*innen erläutern, was unter hauswirtschaftlicher Betreuung zu verstehen ist. Viele Anbieter\*innen meinen Versorgungsleistungen und nennen es Betreuung nur deshalb, weil die Dienstleistungsempfänger dabei anwesend sind. Die meisten ambulanten Dienste haben leider keine geschulten Betreuungskräfte. Die Schüler\*innen könnten den Anbieter\*innen erklären, was dafür an Qualifikation notwendig ist (hauswirtschaftliche Ausbildung).